

5. Biographiearbeit mit Pflegekindern

Für Kinder, die nicht in ihren Ursprungsfamilien aufwachsen, ist eine Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte besonders bedeutsam, häufig aber auch besonders schmerzhaft und schwierig.

Hier bieten vielfältige Methoden der Biographiearbeit Möglichkeiten, den Kindern ein Verständnis ihrer Geschichte und ihrer Zugehörigkeit zu zwei Familien zu ermöglichen. Diese Methoden werden sowohl theoretisch als auch teilweise praktisch vorgestellt und Möglichkeiten zum Ausprobieren geboten. Des Weiteren steht die Frage im Fokus, wie und wie weit mit Kindern altersgerecht über die (oft belastenden) Gründe ihrer Fremdunterbringung gesprochen werden kann und andere schwierige Themen kindgerecht vermittelt werden können, z.B. psychische Erkrankungen von Eltern, neue Geschwister etc.

Referent*innen: Sunitra Tuli, Dipl.-Psychologin, Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin und Traumapädagogische Beraterin, seit 20 Jahren tätig als Beraterin und Therapeutin für Pflege- und Adoptivfamilien sowie in der Fortbildung von Pflegeeltern und Fachkräften.

Termin: Samstag, 23. November 2024 von 9:45 Uhr - 16:30 Uhr
Ort: Familienbildungsstätte in Ahlen, Klosterstr.10a, 59227 Ahlen

Anmeldung

Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen läuft in diesem Jahr für alle Interessierten (von allen Trägern) zentral über Innosozial.

Sie können sich zu allen Angeboten ab sofort bei der Zentrale Innosozial anmelden:

Telefonnummer: 02382 7099-0
Fax: 02382 7099-99
E-Mail: info@innosozial.de

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.ahlen.de www.innosozial.de
www.beckum.de www.skf-online.de
www.kinderschutzbund-warendorf.de

Fortbildung 2024

Pflegefamilien

Vermittlung und Beratung

Eine Kooperation für Pflegeeltern

STADTAHLEN

Stadt Ahlen

Abt. Jugend, Soziales und Integration



STADT BECKUM

Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe



Innosozial gGmbH



Sozialdienst katholischer Frauen im Kreis Warendorf e. V.



Deutscher Kinderschutzbund KV Warendorf e. V.

Eine Kooperation für Pflegeeltern

Liebe Pflegeeltern,

wie schon in den letzten Jahren hat die Fortbildungskooperation für Pflegeeltern auch für **2024** wieder ein vielseitiges Programm für Sie zusammengestellt.

Wir empfehlen zur begleitenden Qualifizierung als Pflegeeltern mindestens eine Fortbildung im Jahr zu besuchen.

Anmeldung siehe letzte Seite

1. CARELEAVING - WOHIN SOLL'S GEHEN? WAS ÄNDERT SICH? WAS BRAUCHE ICH?

Ein Onlineseminar für Pflegekinder ab 15 Jahren und/oder Pflegeeltern

Der Schritt in die Selbstständigkeit ist ein Meilenstein in der Entwicklung eines jeden Menschen. Diesen Weg selbstbewusst und zunehmend selbstbestimmt zu gehen ist dabei das Ziel, auch bei jungen Menschen aus Pflegefamilien, die perspektivisch irgendwann die Jugendhilfe verlassen. Wohin soll's gehen? - fragen sich die jungen Menschen. Und was ändert sich auf meinem Weg? Was habe ich für Möglichkeiten und was muss ich darüber alles wissen, um selbst entscheiden zu können, wie es weitergehen soll?

Das Online-Seminar bietet in kompakter Form wichtige Infos und wertvolle Hinweise, bringt Fragen mit, über die es nachzudenken gilt, und Antworten, die auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben hilfreich sein können.

Referent*innen: Katrin Behrens arbeitet seit 2016 für das Kompetenzzentrum Pflegekinder. Ihre Schwerpunkte: Kinderrechte, Beteiligung, Careleaving, Biografiearbeit, Austausch der Perspektiven.
Termin: Donnerstag, 25.01.2024 von 18:30 Uhr – ca. 21:00 Uhr
Ort: online, sie erhalten einen Teilnahmelink

2. Gewalt – (K)ein Thema in der Arbeit mit Pflegekindern?!

In ihren Herkunftsfamilien haben manche Pflegekinder Gewalt erlebt. Doch Gefahr droht an vielen Orten. Die Sorge um mögliche Formen von Gewalt auch in Pflegefamilien oder dem Umfeld soll in dieser Fortbildung besprechbar werden.

Referent*innen: Michael Hummert (Diplompädagoge, Systemischer Berater, Sexualpädagoge)
Termin: Freitag, 15.03.2024 von 16:00 Uhr – 20:00 Uhr
Ort: SkF, Walstedder Straße 1, 59227 Ahlen

Teilnahme nur für Pflegeeltern!

3. Pädagogischer Umgang mit traumatisierten Pflegekindern

Viele Pflegekinder haben in ihrer Herkunftsfamilie eine psychische Traumatisierung davongetragen. Dies zeigt sich in verschiedenen Symptomen, die Pflegeeltern oftmals ratlos werden lassen. Um diesen Kindern helfen zu können, braucht es eine „andere“ Form der Erziehung: Traumapädagogik. Die Veranstaltung vermittelt Methoden, um diese schwierigen Situationen förderlich bewältigen zu können.

Referent*innen: Dr. Thorsten Ziebertz (Traumapädagoge, Familientherapeut)
Termin: Freitags, 14. Juni 2024 von 11 Uhr – 18 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: Freizeithaus Neubeckum, Gottfried-Polysius-Straße 6, 59269 Beckum

4. Nicht ÜBER, sondern MIT euch sprechen! Angebot insbesondere für Pflegekinder, aber auch für Pflegeeltern!

Wir vom Perspektive Institut möchten mit Euch/Ihnen zum Thema „Das sind meine Rechte!“ in den Austausch kommen, unterschiedliche Sichtweisen kennenlernen und verstehen.
In zwei verschiedenen Workshops, einer für die Pflegeeltern und einer für die Pflegekinder, möchten wir mit Euch/Ihnen zum Thema arbeiten sowie uns austauschen.
Wir freuen uns darauf!

Referent*innen: Mitarbeiter:innen vom Perspektive Institut gGmbH
Termin: Samstag, 14.09.2024 von 10.00 Uhr - 15.00 Uhr inklusive Mittagspause
Ort: Familienbildungsstätte in Ahlen, Klosterstraße 10a, 59227 Ahlen